

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 8

Artikel: So ein Quark...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-602692>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ungleichungen

Eine Frau (genau genommen der Filmstar Elizabeth Taylor), kürzlich zum achtenmal verheiratet, hat festgestellt: «Was kann langweiliger sein, als mit einem Mann verheiratet zu sein, der stets der gleiche ist?»

Da ist allerlei Kurzweil schon ganz was anderes!

Boris

Es sagte ein Nationalrat:
«Lieber Zucker im Kaffee als
die Schweiz in der Uno!»



So ein Quark ...

Otto Waalkes, der sich in Anlehnung an den Hitler-Übernamen Gröfaz (grösster Feldherr aller Zeiten) als Gröfoaz, nämlich als den grössten Ostfriesen aller Zeiten, bezeichnet, hat ein zweites Buch gebastelt. Kalauervoll wirbt der Verlag mit Volkslied-Kostproben daraus: «Müsli denn, müsli denn zum Städtele hinaus / Der Mund ist aufgegangen / So ein Quark, so wunderschön wie heute / Entchen von Tharau / Und dann geht's Rumpsteak, Rumpsteak, Rumpsteak tätärää / Es war ein König von Thunfisch / Ein Jägerschnitzel aus Kurpfalz.»

Und im «Plattentip der Woche» (schon weggehört?) nimmt Blödel-Otto unterm Titel «Hilfe, die Musi kommt», Avseniks Original-Oberkrainer auf den Arm: «Otto Absahnik und die Original Oberkellner servieren die geschmackvollsten deutschen Volkslieder.» fhz

Schützentradiation

Bei der Moorhuhnjagd in der Nähe von Lancaster traf eine Ladung Schrot nicht das anvisierte Ziel, sondern die rechte Hand des neunten Grafen von Arran, Verleger von Beruf. Seine Mutter dazu: «So etwas kann immer passieren.» Sie weiss das wohl aus dem ei-

genen Verwandtenkreis: Kolumnist Lord Arran aus dem Arran-Clan traf ja einst auch so arg daneben, als er in der Presse auf das seifen- und badescheue Volk der Schweizer zielte. fhz

FELIX BAUM
WORTWECHSEL

Zitronenfalter:
Angestellter in der
Verpackerei einer
Südfrüchte-
zentrale

En Appezöller choont eme alewile glege.



Unser Appenzeller ist gut – Schluck für Schluck für Schluck. 42 Kräuter und Gewürze sowie ein guter Schuss Berufsgeheimnis geben ihm sein unvergleichliches Aroma. Appenzeller Alpenbitter wird ohne künstliche Zusätze hergestellt und immer kühl getrunken: Sec in voller Kraft oder gespritzt als Apéritif. Jederzeit und überall – zum Wohl!



«Trink öppis Natürlichs.»